

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Fraktion im Rat der Stadt Werl

SPD-FRAKTION WERL | Melsterstr. 4 | 59457 Werl

Herrn Bürgermeister
Michael Grossmann
Rathaus

per E-Mail

Vorsitzender:
Meinhard Esser
Westöner-Schützenstr. 15
59457 Werl

Stell. Vorsitzende:
Angelika Schritt
Hohe Fahrt 17
59457 Werl

SPD – Büro:
Melsterstraße 4
59457 Werl
Tel.: 02922 – 52 43

Email: fraktion@spd-werl.de
<http://www.spd-werl.de>

Werl, den 02.09.20

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Grossmann,

die SPD-Ratsfraktion bittet um die Aufnahme des nachfolgenden Antrags „Reinigung bzw. Besprayen von Brücken und Telekommunikationskästen der Telekom sowie der grauen Stromkästen der Stadtwerke, Schaltkästen an den Ampelkreuzungen und die Kästen der Unterverteilung der Post AG“ im gesamten Stadtgebiet der Wallfahrtsstadt Werl auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen.

Begründung:

Anlass dieses Antrages ist der in einer vergangenen Ratssitzung gestellte Antrag der CDU-Ratsfraktion. Diese titulierte in dem Antrag die Brücke am Waltringer Weg sei „das Tor zum Werler Süden“.

Gleiches gilt für den Werler Norden, Osten und Westen.

Da die SPD-Ratsfraktion keine Werler Bürger*innen anhand der Himmelsrichtung bevorzugt oder gar bevorteilt, möchten wir hier ein Konzept für die gesamte Wallfahrtsstadt Werl einfordern. Uns ist es wichtig, alle Werler Bürger*innen zu vertreten.

Daher stellt sich die Frage, warum nur das „Tor zum Werler Süden“ verschönert oder aufgehübscht werden soll, andere Brücken oder Tore in Werl nicht berücksichtigt werden.



Darüber hinaus ist es für uns wichtig, neben den Brücken auch die mittlerweile die stark verschmutzten Telekommunikationskästen der Telekom die Stromkästen der Stadtwerke usw. zu reinigen und zu verschönern. Auch hier geht es darum, dieses Anliegen auf das gesamte Stadtgebiet auszudehnen und nicht einzelne Prestigeprojekte herauszugreifen. Wir haben die gesamte Stadt im Fokus und nicht nur einzelne Stadtteile bzw. „Himmelsrichtungen“.

Der Vorteil, der sich daraus ergibt, ist, dass die Kästen professionell besprayt werden, und Erfahrungen aus ähnlichen Projekten zeigen, dass diese Kunstwerke nicht so schnell von Dritten übermalt werden. Um weiteren Verschmutzungen vorzubeugen, sollten auch zusätzliche Flächen in der Werler Stadt bereitgestellt werden damit den Künstlerinnen und Künstlern Möglichkeiten der Präsentation bieten zu können.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung eines ganzheitlichen Konzeptes zur Verschönerung der Werler Brücken/Stromkästen beauftragt. Ferner sollen mit den Eigentümern entsprechende Absprachen erzielt werden und die entstehenden Kosten für die Verschönerungsaktionen ermittelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dominik Frieg
Ratscherr

gez.
Meinhard Esser
Fraktionsvorsitzender